

Ausschreibung zum Prix Velo Infrastrukturen 2012 Fachexkursion Velo & Tram: Koexistenz auf neuen Tramstrecken

Pro Velo Schweiz sammelt, bewertet und honoriert gute Infrastrukturprojekte, welche das Velofahren für die Bevölkerung attraktiv, komfortabel und sicher machen. Der mit CHF 10'000.- dotierte Prix Velo Infrastrukturen wird alle 2 Jahre vergeben und richtet sich sowohl an Schweizer Städte, Gemeinden und Kantone als auch an Planungsbüros, Unternehmen und Organisationen, die sich für wegweisende Veloinfrastrukturprojekte eingesetzt haben. Der Sieger wird zudem mit einer Veröffentlichung belohnt. So berichtete Mobilservice in zwei PRAXIS Beispielen über die Siegerprojekte 2010. Die Eingabefrist für die Bewerbungen ist der 31. Januar 2012.

Interessante Planungsansätze für Veloinfrastrukturen bot eine Fachexkursion der Velokonferenz Schweiz am 8. September 2011. Die Exkursion „Velo & Tram“ führte zu Fuss, per Velo und mit dem Tram entlang den neuen Tramlinien im Westen von Bern und zeigte, wie Tram und Velo in neu gestalteten Strassenräumen gemeinsam verkehren und was im Sinne einer erfolgreichen Koexistenz besonders zu beachten ist. Ein Kandidat für den Prix Velo Infrastrukturen 2012? (Sprache de, fr)

Weitere Informationen:

Prix Velo Infrastrukturen 2012 von Pro Velo Schweiz:

www.prixvelo.ch

Fachexkursion „Velo & Tram“ von Velokonferenz Schweiz:

www.velokonferenz.ch/referate.html#

Mobilservice PRAXIS Beispiel zur Langsamverkehrsoffensive LOS!:

www.mobilservice.ch/mobilservice/akten/mobilitaet/liste-aller-beispiele-1.html?&fa_view_practicalfolder_apercu_1886

Mobilservice PRAXIS Beispiel zur Veloschnellstrasse Burgdorf:

www.mobilservice.ch/mobilservice/akten/mobilitaet/liste-aller-beispiele-1.html?&fa_view_practicalfolder_apercu_1944

Inscription au Prix Vélo Infrastructures 2012 Excursion technique «Tram et vélo»: coexistence améliorée

Pro Velo Suisse compile, évalue et honore les projets d'infrastructure exemplaires destinés à rendre la pratique du vélo plus attrayante, plus confortable et plus sûre. Doté de CHF 10'000.-, le Prix Vélo Infrastructure s'adresse aux collectivités publiques ainsi qu'aux bureaux d'études, aux entreprises de transport et aux organismes touristiques. En plus du prix, les projets lauréats sont publiés pour leur valeur exemplaire. Mobilservice a abordé les deux projets lauréats 2010 dans deux cas PRATIQUES. Le délai d'envoi des candidatures 2012 est fixé au 31 janvier 2012. Dans le cadre de l'excursion technique de la Conférence Vélo Suisse le 8 septembre 2011, les participants de l'excursion «Tram et vélo», le long des nouvelles lignes de tram dans l'ouest de la ville de Berne, ont pu se rendre compte de ce qui est à prendre en compte pour atteindre une réelle coexistence entre ces deux modes de transport. Un candidat pour le Prix Vélo Infrastructures 2012? (Langues: de, fr)

Pour plus d'informations:

Prix Vélo Infrastructures 2012 de Pro Velo Suisse:

www.pro-velo.ch/fr/themes-et-projets/prix-velo/

Excursion technique «Tram et vélo»

www.velokonferenz.ch/expos%e9s.html

Mobilservice cas PRATIQUE au sujet de la Campagne soleuroise «LOS!»

www.mobilservice.ch/mobilservice/dossiers/mobilite/dossiers-disponibles-1.html?&fa_view_practicalfolder_apercu_1886

Mobilservice Cas PRATIQUE au sujet de voies directes et sans croisements pour la mobilité douce

www.mobilservice.ch/mobilservice/dossiers/mobilite/dossiers-disponibles-1.html?&fa_view_practicalfolder_apercu_1944

01.11.2011

Nationaler Verband für die
Interessen der Velofahrenden
Bollwerk 35 | Postfach 6711
CH-3001 Bern

Tel 031 318 54 11 | Fax 031 312 24 02
info@pro-velo.ch | www.pro-velo.ch
PC 34-2641-5

Entwurf

Medienmitteilung vom 13. Oktober 2011

Prix Velo Infrastruktur 2012 – wegweisende Projekte für die velofahrende Bevölkerung gesucht!

Pro Velo Schweiz sammelt, bewertet und honoriert gute Infrastruktur-Projekte, welche das Velofahren für die Bevölkerung attraktiv, komfortabel und sicher machen. Dem Sieger winken CHF 10'000, aber auch die Veröffentlichung als wegweisendes Beispiel.

Wer wird Nachfolger der Preisgewinner 2010: Langsamverkehrsoffensive LOS! in Solothurn (Hauptpreis), der Stadt Burgdorf mit ihrer Velohochstrasse und des bikesharing-Projektes velopass in der Romandie?

Bewerben für den Prix Velo Infrastruktur können sich Schweizer Städte, Gemeinden und Kantone, aber auch Planungsbüros, Transportunternehmen, Tourismusorganisationen – kurz - alle Initianten von wegweisenden Infrastruktur-Projekten für Velofahrende.

Eingabefrist der Bewerbungen ist der 31. Januar 2012.

Seit 2005 erfolgt die Ausschreibung des Prix Velo Infrastruktur alternierend im Zweijahresrhythmus mit dem Prix Velo Betriebe (nächste Austragung 2013). Der Prix Velo Infrastruktur 2012 wird unterstützt vom Bundesamt für Strassen (ASTRA), VeloSuisse und velopa. Medienpartner ist „Schweizer Gemeinde“.

Information und Ausschreibungsunterlagen auf: www.prixvelo.ch

Auskunft

Marianne Fässler, Projektleiterin PRIX VELO, Tel. 031 318 54 15
marianne.faessler@pro-velo.ch

Jean-François Steiert, Nationalrat, Präsident Pro Velo Schweiz, Tel. 079 204 13 30

Pro Velo Schweiz ist der nationale Dachverband der Velofahrenden in der Schweiz. Er vertritt die Interessen der Velofahrerinnen und Velofahrer auf gesamtschweizerischer Ebene. Ihm sind mehr als 35 Regionalverbände mit über 30'000 Einzelmitgliedern angeschlossen.

Ihre Adresse ist im Verteiler der Medienadressen von Pro Velo Schweiz registriert. Bitte informieren Sie uns, falls Sie die Medienmitteilungen nicht mehr erhalten wollen unter info@pro-velo.ch.



**AUSZEICHNUNG FÜR
WEGWEISENDE VELO-
INFRASTRUKTUREN 2012**



Prix Velo Infrastruktur 2012

Pro Velo Schweiz sucht Projekte, Massnahmen oder Planungsinstrumente mit Modellcharakter, welche das Velo fahren für die Bevölkerung attraktiv machen. Im Rahmen des «Prix Velo Infrastruktur» sammelt, bewertet und honoriert Pro Velo Schweiz wegweisende Velo-Infrastrukturen und macht diese einem breiten (Fach-)Publikum zugänglich, damit gute Beispiele auch «Schule machen». Inhalt der Eingaben können attraktive und sichere Veloverbindungen oder besonders benutzerfreundliche öffentliche Abstellanlagen sein, durchdachte Signalisationen, innovative Mobilitätskonzepte und Planungsinstrumente, aber auch velofreundliche Tourismusangebote.

Der nationale Wettbewerb «Prix Velo Infrastruktur» wird zum vierten Mal ausgeschrieben und richtet sich an Behörden und Organisationen, die mit vorbildlichen und wegweisenden Massnahmen zu mehr Sicherheit und Komfort im Veloverkehr beitragen. Das Siegerprojekt wird mit einer Preissumme von CHF 10 000.–, weitere Wettbewerbseingaben werden mit einem Anerkennungspreis ausgezeichnet. Die Preisträger werden im Rahmen eines Anlasses prämiert und national kommuniziert.

Partner des «Prix Velo Infrastruktur» sind das Bundesamt für Strassen (ASTRA), velosuisse und velopa. Medienpartner ist «Schweizer Gemeinde».



Anerkennungspreis 2010
velopass, Bikesharing-Angebote in der Romandie

Teilnahmebedingungen

— — —

Teilnehmen können Gemeinden, Regionen und Kantone sowie deren Planer und Ingenieure, Bauherren, Unternehmen aus dem Transport- und Tourismusbereich, aber auch andere Organisationen, die zur Attraktivität des Velofahrens beitragen.

Kriterien

- Nutzniesser der Projekte ist die breite Schweizer Öffentlichkeit
- Die Eingaben sind wegweisend, haben Modellcharakter und sind für die Multiplikation geeignet
- Sie dienen der Förderung des Velofahrens im Allgemeinen und bieten mehr Komfort und/oder Sicherheit für Velofahrende

Rahmenbedingungen

- Die Projekte sind nicht älter als 5 Jahre
- Sie sind umgesetzt, oder deren Finanzierung ist sicher gestellt.
Ausnahme: Massnahmenbündel und Planungen sind zu mindestens 50 % realisiert.

Wettbewerbsbereiche

— — —

Die Wettbewerbseingaben beinhalten Infrastrukturkomponenten für das Velo und decken mindestens einen der folgenden zwei Bereiche ab:

Planungsinstrumente, Massnahmenbündel und Planungen:

z.B. Richt- und Netzplanungen, Strategien, Massnahmenprogramme

Bauliche, technische oder organisatorische Massnahmen für den rollenden, ruhenden oder kombinierten Verkehr:

z.B. Signalisation, Markierungen, Abstellanlagen, Mittel zur Erleichterung der kombinierten Wege

Bewertung

— — —

Die Jury bewertet die Eingaben nach folgenden Kriterien:

- Erreichte Wirkung: Sicherheit, Attraktivität und Zunahme des Veloverkehrs
- Innovationsgrad: visionäre, ideenreiche Lösungen
- Effizienz der eingesetzten Mittel
- Modellcharakter: Übertragbarkeit auf andere Situationen
- Koordiniertes Vorgehen: Einbezug der Betroffenen
- Begleitkommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Pro Velo Schweiz behält sich vor, eingegebene Projekte zu besichtigen und allenfalls weitere Informationen einzuholen.

Alle eingegangenen Teilnahmeunterlagen durchlaufen eine Vorbewertung durch ein Fachgremium von Pro Velo Schweiz mit Beteiligung des Bundesamts für Strassen (ASTRA). Die daraus hervorgehenden «besten Projekte» werden von einer Fachjury beurteilt. Diese besteht aus Verkehrs- und Velofachleuten.

Teilnahmeformular und Wettbewerbseingabe

— — —

Bitte trennen Sie das nachstehende Teilnahmeformular ab und füllen es vollständig aus. Es ist integraler Bestandteil der Wettbewerbs-eingabe, welche folgende Elemente und Unterlagen enthalten soll:

Projektbeschreibung

(maximal drei A4-Seiten) Bitte machen Sie Angaben zu jedem Punkt:

- Ausgangslage
- Vorgehen
- Zeitraum/Zeitplan
- Finanzierung (öffentlich/privat)
- Organisation
- Einbezug von Stakeholdern
- Umsetzung
- Kommunikation
- Auswertung/Wirkungsanalyse

Skizzen, Planunterlagen und Bildmaterial

Fotos, Videos evtl. mit Situation vorher/nachher

Die Unterlagen sind wenn möglich in digitaler Form (auf CD) einzureichen, damit sie auf der Website, für die Medienarbeit und in gedruckter Form für die Erstellung eines Berichts weiter verwendet werden können.

**Anmeldung bzw. Einreichung
der Projekte bis spätestens
31. Januar 2012 an:**

**Pro Velo Schweiz
«Prix Velo Infrastruktur»
Postfach 6711
3001 Bern
www.prixvelo.ch
info@prixvelo.ch**



Hauptpreis 2010
Langsamverkehrs-Offensive Solothurn und Region! (LOS!)

Teilnahmeformular

— — —

Behörde, Organisation _____

Adresse _____

Ansprechperson _____

Telefon, E-Mail _____

Projekttitel _____

Beilagen

1. _____

2. _____

3. _____

4. _____

5. _____

6. _____

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Mit der Unterzeichnung des Teilnahmeformulars anerkennen Sie die Teilnahmebedingungen. Sie bestätigen, dass alle gemachten Angaben wahrheitsgetreu sind und ermächtigen Pro Velo Schweiz, diese allenfalls zu überprüfen. Die Unterlagen der Preisgewinner dürfen für die Publikation auf der Website und in Berichten sowie für die Medienarbeit verwendet werden.

Teilnahmeformular und Unterlagen bis spätestens 31. Januar 2012 einsenden an: Pro Velo Schweiz, Bollwerk 35, Postfach 6711, 3001 Bern, info@prixvelo.ch

Beratung und Unterstützung

Marianne Fässler, Pro Velo Schweiz
Tel. 031 318 54 15

Der «Prix Velo Infrastruktur» wird unterstützt vom Bundesamt für Strassen (ASTRA), velosuisse und velopa. Medienpartner ist «Schweizer Gemeinde».

Unter dem Dach des «Prix Velo» prämiiert Pro Velo Schweiz alternierend im Zweijahresrhythmus den «Prix Velo Infrastruktur» (2012) und den «Prix Velo Betriebe» (2013).

Terminplan

Ausschreibung
«Prix Velo Infrastruktur 2012»
ab September 2011

Wettbewerbseingabe
31. Januar 2012 (Datum des Poststempels)

Jurierung, Preisverleihung
Frühling 2012



Anerkennungspreis 2010
Velohochstrasse der Stadt Burgdorf

 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Strassen ASTRA


verband der schweizer fahradhändlerinnen
association suisse des fournisseurs de bicyclettes
associazione svizzera dei fornitori di biciclette


swiss parking solutions

SCHWEIZER
GEMEINDE
Commune Suisse Comune Svizzera Vischnanca Svizra

Jury

Marion Doerfel

Verkehrsbauingenieurin;
Professorin für Verkehrswesen;
BFH Architektur Holz und Bau,
Burgdorf

Emmanuel Fankhauser

Verkehringenieur; Vereinigung Schweiz.
Verkehringenieure SVI;
Citec Ingénieurs Conseils SA, Genf

Cindy Freudenthaler

Velodelegierte der Stadt Lausanne

Andreas Gubler

Präsident und Geschäftsführer velosuisse;
Verband der Schweizer Fahrradlieferanten,
Bern

Christoph Masoner

Geschäftsleitung swissconnect ag,
Luzern

Luzia Meister

Rechtsanwältin; Vizepräsidentin Pro Velo
Schweiz, Grenchen

Niklaus Schranz

Stv. Bereichsleiter Langsamverkehr;
Bundesamt für Strassen ASTRA, Bern

Martin Urwyler

Delegierter Schweizerischer Verband
der Strassen- und Verkehrsfachleute VSS;
Tiefbauamt der Stadt Luzern

Die Jury gibt zu jeder Wettbewerbseingabe
eine kurze Stellungnahme ab, muss aber
keine Begründung für nicht ausgezeichnete
Eingaben abgeben.

Der Entscheid der Jury ist endgültig.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Preise

**Die Jury verleiht den überzeugendsten
Projekten die Auszeichnung
«Prix Velo Infrastruktur». Weiter werden
ein Hauptpreis in der Höhe von
CHF 10 000.– und weitere Anerken-
nungspreise vergeben.**

Alle Preisträger werden auf der Website
www.prixvelo.ch und auf nationalen Platt-
formen veröffentlicht.

Langsam ist oft am schnellsten!



Anmeldung bzw. Einreichung
der Projekte bis spätestens
31. Januar 2012 an:

Pro Velo Schweiz
«Prix Velo Infrastruktur»
Postfach 6711
3001 Bern
www.prixvelo.ch
info@prixvelo.ch

AUSZEICHNUNG FÜR
WEGWEISENDE VELO-
INFRASTRUKTUREN 2012

